

	<p>Objekt: Istros, Moesia Inferior</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: G 1080</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Zwei Jünglingsköpfe von vorn, der eine auf dem Kopf stehend.

Rückseite: Adler nach l. auf den Rücken eines Delphins, den Kopf kröpfend nach unten, im Feld r. zwischen Flügel und Schwanz des Adlers Θ , unter der Bauchflosse des Delphins K.

Provenienz: Münzen & Medaillen AG, Auktion XIII, 17.–19. Juni 1954, Nr. 1057, aus Slg. Bernhard (Kauf bei Naville, Ars Classica I [Slg. Pozzi], 4. April 1921, Nr. 1138)

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.80 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	400-350 v. Chr.
	wer	
	wo	Istria (Constanța)
Besessen	wann	Vor 1918
	wer	Samuel Pozzi (1846-1918)
	wo	
Besessen	wann	1921-1939
	wer	Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Firma Münzen und Medaillen AG (Basel)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Lucien Naville & Co.
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- AMNG I, 165 Nr. 450. – Bloesch, Antike Kleinkunst (1964), Nr. 208 Taf. 16 (diese Münze). – Bloesch, Winterthur 1 (1987), Nr. 1080 (diese Münze)..